
**Protokoll
der Sitzung des Pfarreirates St. Cäcilia Niederzier
vom 16. September 2014**



Teilnehmer: Pastor Andreas Galbierz
Matthias Biergans
Gertrud Brünner
Margarete Cremer
Modesta Gerhards
Simone Jussen
Martin Kamitz
Sabine Stahl
Theo Jansen (als Vertreter des KV)
Helmut Brendt (Protokoll)

Nicht anwesend sind:

Dorothea Genreith, Dr. Monika Tönnießen, Sandra Ritz, Wilhelm Schmitz

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Die Tagesordnung liegt vor und wird wie folgt abgearbeitet:

1. Begrüßung und Besinnung

Der Vorsitzende Martin Kamitz eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

2. Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung

Die Tagesordnung und das Protokoll der vorigen Sitzung vom 17. Juni 2014 werden einstimmig genehmigt.

3. 850-Jahr-Feier St. Cäcilia Niederzier

Hintergründe zur 850-Jahr-Feier unserer Pfarrgemeinde St. Cäcilia und organisatorische Überlegungen sind in den Protokollen zu den Sitzungen vom 15. Januar 2014, vom 9. April 2014, vom 7. Mai 2014 und vom 17. Juni 2014 ausführlich dargestellt, auf die hier verwiesen wird.

Am Mittwoch, den 25. Juni 2014 fand im Bürgerhaus ein Treffen mit Mitgliedern der Vereine und weiteren möglichen Gruppen und Mitwirkenden zur Vorbereitung der Feierlichkeit statt, das wie folgt zusammenzufassen ist:

- Die Resonanz bei diesem Treffen war insgesamt mäßig. Nur relativ wenige der Eingeladenen war gekommen, von den Anwesenden kam rund die Hälfte aus dem Pfarreirat, der Rest setzte sich aus Vertretern der Grundschule, der Schützen, Karneval (Fidelio) und der Caritas zusammen.
- Daher ist ein weiterer Anlauf nötig, um mehr Personen zu erreichen. Verschiedene eingeladene Gruppen waren verhindert (SV Niederzier, Kindergarten), haben aber mündlich ihre Teilnahme an den Aktivitäten bei der Feierlichkeit zugesagt.
- Wir sind im Juni so verblieben, dass wir uns vor Jahreswechsel nochmals mit weiteren Details bei den Vereinen und Gruppen melden.
- Persönliche Ansprache ist für eine erfolgreiche Akquisition von Mitwirkenden erforderlich, Anschreiben und allgemeine Aufrufe reichen nicht. Es müssen einzelne Personen angesprochen werden mit konkreten Angaben, was zu tun ist und welche Dinge benötigt werden (verschiedene Angebote machen).

Des Weiteren wurde besprochen, dass für den geplanten Programmpunkt „Kutschfahrt“ eine separate Versicherung erforderlich ist, die mutmaßlich vergleichsweise teuer sein dürfte. Theo Jansen ermittelt einmal die ungefähren Kosten einer solchen „Personenbeförderungsversicherung“.

4. Tag der Pfarreiräte am 27. September 2014

Am 27. September 2014 findet um 9.30 Uhr in Oberzier im Pfarrheim der „Tag der Pfarreiräte“ statt, zu der die Pfarreiräte aller fünf Gemeinden in Niederzier geladen sind. Die Verpflegung wird Viehöfer stellen; Pastor Galbierz stellt die Getränke.

Das zentrale Thema wird KIM (Kirchliches Immobilien-Management) sein, also das Projekt des Bistums, die Kosten für die in kirchlichem Besitz befindlichen Immobilien nachhaltig und deutlich um 1/3 zu senken.

Hierzu sind folgende Überlegungen wichtig:

- Auf Basis der Anforderungen von KIM sollen die Gemeinden sich frühzeitig Gedanken machen, welche Immobilien künftig für die Gesamtgemeinde Niederzier wirklich benötigt werden (fünf Kirchen? alle übrigen Gebäude?). Welche Immobilien sind angesichts rückläufiger Inanspruchnahme kirchlicher Angebote wirklich nötig, welche bisher in mehreren Häusern ablaufenden Aktivitäten können in einer Immobilie gebündelt werden?
- Mit einem schlüssigen Konzept hierzu ist die Argumentationssituation gegenüber dem Bistum wesentlich besser; man hat die Alternativen eher selbst in der Hand, bevor man aus Aachen eine Lösung „vorgesehen bekommt“.
- Bedeutsam ist, dass KIM uns zwingen wird, 1/3 der Immobilienkosten einzusparen (nicht, wie manchmal kommuniziert wird, 1/3 der Immobilien zu schließen bzw. zu verkaufen). Das Bistum wird schlicht 1/3 des Budgets reduzieren. Wo genau diese Mittel eingespart werden, haben wir weitgehend selbst in der Hand. Es können auch Teile der Kosten künftig selbst finanziert werden (aus welchen Mitteln?); wichtig ist nur, dass das Bistum künftig weniger Mittel zuschießen wird.
- Bei dem Tag der Pfarreiräte wird nicht über Finanzen gesprochen werden, sondern um die konkreten Bedürfnisse, was benötigt wird.

Es schließt sich eine intensive Diskussion über KIM, dessen Funktionsweise und Auswirkungen an.

Für die Teilnahme am Tag der Pfarreiräte melden sich Matthias Biergans, Margarete Cremer, Simone Jussen, Martin Kamitz, Sabine Stahl an. Die heute abwesenden Mitglieder werden noch angesprochen.

5. Erntedankfest 2014

Am Sonntag, den 5. Oktober 2014, feiern wir auf dem Hof Ritz in der Oberstraße in Niederzier die diesjährige Erntedankmesse mit allen fünf Gemeinden. Die Messe soll bei erträglichem Wetter auf der Wiese hinter dem Hof stattfinden, die über den Hof selbst erreichbar ist.

Familie Ritz hat viel Einsatz in die Vorbereitung gesteckt; ein sehr schön geschmückter Hof wird dem Fest einen schönen und angemessenen Rahmen geben. Um Erntespenden wird noch gebeten.

Um 9.00 ist Treffen zum Aufbauen; die Erntedankmesse wird um 11.00 Uhr beginnen. Die heute nicht anwesenden Mitglieder des Pfarreirates bekommen diese Information noch per e-Mail zugestellt.

Suppen (Gulasch- und Erbsensuppe) sind bei Viehöfer bestellt.

200 Brötchen werden von Sabine Stahl besorgt. Süßigkeiten für die Kinder besorgt Pastor Andreas Galbierz. An Getränken wird wie üblich Mineralwasser und Apfelschorle angeboten.

Alle anderen Dinge hat Martin Kamitz noch in ausreichender Menge im Bestand, sodass sonst nichts besorgt werden muss.

6. Lebender Adventskalender 2014

Für die Teilnahme am „lebenden Adventskalender“ wurden bereits verschiedene Personen angesprochen, die ein Fenster gestalten werden. Hierzu ist festzustellen:

- Martin Kamitz wird 2-3 Familien finden, die ein Fenster gestalten werden.
- Pastor Andreas Galbierz wird ebenfalls 2-3 Familien finden, die ein Fenster gestalten werden.
- Alle Familien der aktuellen Kommunionkinder (2015) sollen angesprochen werden (übernimmt Modesta Gerhards)
- Ein weiterer anzusprechender Kreis sind die Messdiener und die ehrenamtlich Tätigen (Lektoren/Kommunionhelfer).
- Alle Mitglieder des Pfarreirates sind natürlich ebenfalls aufgerufen, ein Fenster zu übernehmen.
- Weitere Meldungen von Familien, die ein Fenster gestalten würden, liegen vor.

Für die Ansprache ist ein kurzes Schreiben notwendig; Martin Kamitz spricht hierüber mit Hambach, ob Hambach uns mit ihren Erfahrungen unterstützen kann.

Noch in dieser Woche muss ein Text für den Pfarrbrief erstellt werden, damit die Informationen rechtzeitig im Pfarrbrief veröffentlicht werden. Auch hier wird Hambach (Frau Fröhlich) uns evtl. etwas Geeignetes bereitstellen können.

7. Verschiedenes

7.1 Termine allgemein

Pastor Andreas Galbierz bittet ganz allgemein darum, dass anstehende Termine möglichst frühzeitig mitgeteilt werden, damit eine entsprechende Planung möglich ist.

7.2 Nächste Pfarreiratssitzung

Als Termin für die nächste Pfarreiratssitzung wird

Mittwoch, der 12. November 2014, 19.30 Uhr

festgelegt.

Niederzier, 17. Oktober 2014
Helmut Brendt, Protokollführer